

Junge Arnoldianer belegen bei der Endrunde der Fußball-Bezirksmeisterschaften in Salzgitter einen zufriedenstellenden 5. Platz

Salzgitter. Als Torjäger Marvin Oetzel nach dem Turnier sein Mittagessen auspackt, war klar, dass der Mannschaft diese (gekochten) Eier im Verlauf der Endrunde der Bezirksmeisterschaften zum **20. Hallenfußballturnier der Berufsbildenden Schulen im Bereich der LSB Abt. Braunschweig** gefehlt hatten. Nach sieben Punkten aus sechs Spielen musste sich die Arnoldi-Auswahl mit einem 5. Platz zufrieden geben.

Die Mission Titelgewinn erhielt schon vor Beginn der eigentlichen Endrunde einen herben Dämpfer. Aufgrund der Terminierung am 30. März kam es zu einer Überschneidung mit den niedersachsenweiten Abiturprüfungen in VWL und INFO, so dass insgesamt fünf (!) Stammspieler (Henze, Schall, Kantelhardt, Goran, Richter) ersetzt werden mussten. Ferner fielen Hühhold, Walther und Schmidt, weitere drei Hochkaräter verletzungsbedingt aus. Nichts desto trotz gelang es, eine starke Auswahl nach Salzgitter zu schicken, die durchaus das Potenzial besaß, den Titel nach Göttingen zu holen.

Dieser Eindruck bestätigt sich eindrucksvoll in der ersten Partie der Endrunde gegen die BBS II aus Osterode, die sich überraschend in der Vorrunde gegen die heimische Konkurrenz der BBS I durchgesetzt hatte. Den Arnoldianern gelingt ein Auftakt nach Maß. Der Gegner wird nach Treffern von Oetzel (2), Zlatudis (2), Joseph, Lafta und Cakir überzeugend mit 7:0 bezwungen.

Im zweiten Spiel kommt es zum Aufeinandertreffen mit der BBS I Northeim, um Oberliga Torjäger Ali Ismail, einem der Top-Favoriten auf den Turniersieg. Das Spiel endet, dank einer Galavorstellung von Torhüter Daniel Klinge und einer sehenswerten Rettungsaktion von Alan Hussain mit 0:0.

In der dritten Begegnung wartet das bis dato ungeschlagene Team der BBS I Gifhorn. Es entwickelt sich ein sehenswerter Schlagabtausch. Nach der zwischenzeitlichen Führung durch Müller und dem Ausgleich durch Zlatudis, müssen sich die Reds knapp mit 2:3 geschlagen geben.

Die Niederlage hinterlässt Spuren. In der folgenden Partie gegen die BBS Peine bricht das Team, nachdem reihenweise klarste Torchancen vergeben werden, auseinander. Anstatt sich auf die eigenen Stärken zu konzentrieren, werden die durchaus fragwürdigen Entscheidungen des Referees angezweifelt. Zeitstrafen und weitere Gegentreffer sind die Folge. Peine setzt sich am Ende verdient mit 5:1 gegen desolate Göttinger durch. Den Ehrentreffer erzielt Oetzel.

Nun heißt es abhaken und Charakter zeigen. Gegen die LES Salzgitter reicht es für verunsicherte Arnoldianer, dank zweier Treffer von Müller, zu einem glanzlosen 2:1 Arbeitssieg.

Die abschließende Begegnung gegen die TA Braunschweig führen beide Mannschaften mit offenem

Visier. Das Defensivverhalten wird hüben wie drüben komplett vernachlässigt. Drei Führungen durch Oetzel, Cakir und Müller reichen nicht. Nach Ablauf der Spielzeit müssen sich die Arnoldianer mit 3:4 geschlagen geben.

Am Ende muss man konstatieren, dass die spielerische Reife für den ganz großen Coup ein wenig gefehlt hat. Die Zukunft macht jedoch Hoffnung. Fußballerisches Potential ist an der Arnoldi-Schule, wie man gesehen hat, en mas vorhanden!



Hinten links: Noah Reinholz (G 15), Marvin Oetzel (F 16-3), Paul Müller (SFK 16), Alan Hussein (HHB 16-1), Daniel Klinge (G 16-2)
Vorne links: Nelson Joseph (F 15-1), Baran Cakir (F 15-4), Christo Zlatudis (HHB 15-2), Hassan Lafta (HHB 16-1)